Finanzgenie

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: Article

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band (Jahr): 119 (1993)

Heft 3

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-598151

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch



Paradox ist ...

... wenn ein erotischer Film unscharf empfangen wird. am

Unsäglich?

Kleinanzeige aus der Zeitung Chamland Aktueli: «Mann mit Motorsäge sucht Frau mit Wald.»

Finanzgenie

«Ich hab' mir soviel Geld gepumpt, dass ich meine sämtlichen Schulden zurückzahlen kann!»

Matt-Scheibchen

Künstler zum Agenten: «Sie haben nicht einen Funken Moral!»

Agent zum Künstler: «Deswegen brauchen Sie mich ja!»

Eins, zwei, ...

Aus der «Gourmet-Ecke» einer Boulevardzeitung: «Nun sind in der allgemeinen Vorstellung Gastrokritiker Leute, die in alles beissen, was bei (drei) nicht auf den Bäumen ist.»

Aktive Gehirnzellen

Der deutsche Fussballtrainer Christoph Daum nach einem Sieg seiner Mannschaft (VfB Stuttgart): «Es hat sich wieder einmal gezeigt, dass Tore für den Spielverlauf von grosser Bedeutung sind.»

Und dann war da noch ...

... der Sechstagefahrer, der für die Fünftagewoche plädierte.

Kleinigkeiten

Reinhard Mey, begeisterter Privatpilot, singt: «Über den Wolken muss die Freiheit wohl grenzenlos sein. / Alle Ängste, alle Sorgen, sagt man / blieben darunter verborgen, und dann / würde, was uns gross und wichtig erscheint / plötzlich nichtig und klein.»

Guido Baumann, der kürzlich verstorbene TV-Mann, erzählte von einem kleinen Mädchen, das ihn öfter auf den Flughafen begleitet hatte, wenn er verreiste. Als er es zu einem Alpenflug einlud, staunte es lang und fragte schliesslich: «Warum werden wir nicht kleiner?»

Do-it-yourself

Unter Eheleuten erlauscht: «Widerschprich mer nume! Beschtätige tuen i mi sälber!»

Frage der Woche

Wie trinkt man Gin in der Wüste? Natürlich extra-dry!

Konsequenztraining

Endlich eine Erklärung für meine schlaflosen Nächte: Die eingeblendete Schlagzeile «Das ZDF gönnt Ihnen keine ruhige Minute!» Boris

Die Mischung macht's «Ein bisschen Luft schnappen.» «Wo gehst du hin?» «Hier haben Sie genug Luft!» «Ich mag Bier zu meiner Luft!»

Party-Dialog

A: «Auf diese Party wurden ja angeblich nur die hundert wichtigsten Leute der Stadt eingela-

B: «Sie meinen wohl, die neunundneunzig ...»

Gleichungen

Eine Deutsche bittet um Toleranz mit der Einsicht: «Wir leben alle unter dem gleichen Himmel!»